

AMTSBLATT FÜR DIE STADT FALKENSEE

FALKENSEER STADTSPIEGEL

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Falkensee

27. Jahrgang

Falkensee, 18. November 2017

Nr. 11

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

- Bekanntmachung der Bestätigung des Jahresabschlusses 2013 und der Entlastung des Bürgermeisters S. I
- Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans für den Teilbereich des Bebauungsplans F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“ S. II
- Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“ S. III
- Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans für den Teilbereich des Bebauungsplans F 21 „Nahversorgungszentrum Wachtelfeld“ S. V
- Ausschließungsbeschluss Amtsgericht Nauen S. VI
- Widmung der Grünfläche Ecke Bachstelzenstraße/Zaunkönigstraße als Hundeauslaufgebiet S. VI

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Falkensee, Falkenseer Stadtspiegel

Auflage: 19.580 Exemplare

Herausgeber:

Stadt Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee.
V.i.S.d.P.: Heiko Müller, Bürgermeister, Tel.: 03322 281-0

Herstellung:

Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft
Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 – 25, 14476 Potsdam
(Golm), Tel.: 0331 56890, Fax: 0331 568916

Bezugsmöglichkeiten/Vertrieb/Erscheinen:

Das Amtsblatt für die Stadt Falkensee, Falkenseer Stadtspiegel wird einmal im Monat kostenlos an die Haushalte verteilt.

Außerdem liegt es u. a. hier zur Abholung bereit: Rathaus, Falkenhagener Straße 43/49; Bürgeramt, Poststraße 31; Haus am Anger, Falkenhagener Straße 16; „Museum und Galerie Falkensee“, Falkenhagener Straße 77; Stadtbibliothek, Am Gutspark 6; Bürgerservice Landkreis Havelland, Dallgower Straße 9, und Kulturhaus „Johannes R. Becher“, Havelländer Weg 67.

Für weitere Interessenten besteht die Möglichkeit, sich in die Verteilerliste aufnehmen zu lassen. Dazu melden Sie sich bitte im Rathaus Falkensee, Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Falkenhagener Straße 43/49, Telefon: 03322 281-113, E-Mail: pressestelle@falkensee.de.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

- Nachrichten aus Stadt und Rathaus (von Rückseite zu lesen)
- Programm in der Stadthalle S. VII
- Adventszeit in Falkensee S. VIII
- Stadt sucht Erzieherinnen und Erzieher S. IX
- Veranstaltungen der städtischen Kultureinrichtungen S. X
- Bildergalerie S. XI
- Grundstück zum Verkauf S. XII

Bekanntmachung der Bestätigung des Jahresabschlusses 2013 und der Entlastung des Bürgermeisters

Am 27. September 2017 fasste die Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Aufgrund des von der Rechnungs- und Gemeindeprüfung vorgelegten Schlussberichtes vom 3. Juli 2017 über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 der Stadt Falkensee wird der Jahresabschluss 2013 bestätigt (Beschluss-Nr. 81/29/17).

Durch einen gesonderten Beschluss (Beschluss-Nr. 82/29/17) wurde dem Bürgermeister der Stadt Falkensee die uneingeschränkte Entlastung für das Haushaltsjahr 2013 erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Einsicht in den Jahresabschluss und seine Anlagen nehmen kann. Der Jahresabschluss liegt zur Einsichtnahme in der Finanzverwaltung der Stadt Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, Fachbereich Rechnungswesen, Gebäude C, Zimmer 10 jeweils zu den **Sprechzeiten** aus.

Die **Sprechzeiten** sind:

dienstags	von 13 Uhr bis 18 Uhr
mittwochs	von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie
donnerstags	von 13 Uhr bis 16 Uhr

Falkensee, 28. September 2017

gez. *Barbara Richstein*
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung zur

4. Änderung des Flächennutzungsplans für den Teilbereich des Bebauungsplans F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“

Der Entwurf der Änderung des FNP für den **Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“**, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, wird in der Zeit

vom 6. Dezember 2017 bis einschließlich 12. Januar 2018

gemäß § 3 (2) BauGB in der Stadtverwaltung Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, Gebäude E während folgender Zeiten

Montag und Mittwoch 9 Uhr bis 12 Uhr und
13 Uhr bis 15 Uhr
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr und
13 Uhr bis 18 Uhr
Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr und
13 Uhr bis 16 Uhr
Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr
öffentlich ausgelegt.

Hinweis: Am 25. und 26. Dezember 2017 sowie am 1. Januar 2018 bleibt das Rathaus geschlossen. An diesen Tagen findet keine Öffentlichkeitsbeteiligung statt.

Folgende Unterlagen werden öffentlich ausgelegt:

- Entwurf der Teilflächennutzungsplanänderung, bestehend aus Planzeichnung und Begründung
- Umweltbericht mit Eingriffsregelung für den Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“ vom 7.09.2017
- den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (Landkreis Havelland, untere Forstbehörde, Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege, Landesamt für Umwelt, Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg)

Neben dem Entwurf der Teilflächennutzungsplanänderung einschließlich des nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i. S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB i.V.m. § 245c BauGB gegliederten Umweltberichts zum Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“ sind folgende Dokumente verfügbar, die umweltbezogene Informationen enthalten:

- 5 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange mit Umweltbezug, betreffend folgende Themen:
 - Landschaftsschutzgebiet „Nauen-Brieselang-Krämer“
 - Altlastenverdachtsfläche „ehemalige LPG Tierproduktion Falkensee“
 - Waldeigenschaft für Teilflächen
 - Bodendenkmale
 - Gewerbelärm (Begrenzung des Lärmpotentials für gewerbliche Nutzungen, zu berücksichtigende Immissionsorte)
- 1 Fachgutachten „Umweltbericht und Eingriffsregelung“ des „Büro für Umweltplanungen“ aus Paulinenaue vom 7.09.2017, betreffend folgende Themen:
 - Schutzgut Boden: Puffer- und Filtrierfunktion, Bodenschutzfunktion, Lebensraumfunktion, Biotische

Ertragsfunktion, Funktion als Lagerstättenressource, Bodendenkmal, Altlasten

- Schutzgut Wasser: Grundwasserneubildungsfunktion, Grundwasserschutzfunktion, Oberflächenwasserschutzfunktion, Abflussregulations- und Retentionsfunktion
- Schutzgut Klima/Luft
- Schutzgut Landschaft: Plangebiet und Umgebung des Plangebietes
- Schutzgut Mensch: Schutzwürdige Bebauung, Immissionen (Gewerbe und Verkehr), Erholungsaustattung, Vorhandene Nutzungsansprüche
- Schutzgut Vegetation/Tierwelt: Potentiell natürliche Vegetation, Schutzgebiete und -objekte, Biotoptypen, Umgebung des Plangebiets, Kartierung Flora, Kartierung Fauna (Brutvögel, Rast- und Zugvögel, Säugetiere, Fledermäuse, Amphibien/Reptilien, Insekten)
- Schutzgut Kultur und sonstige Sachgüter
- Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
- Prüfung Verstoß gegen artenschutzrechtliche Verbote
- Vereinbarkeit der Planung mit dem Landschaftsschutzgebiet
- Beschreibung der zu erwartenden erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen
- Kompensationsermittlung
- Darstellung der Ausgleichsmaßnahmen
- 1 Fachgutachten „Schalltechnische Untersuchung“ des Büro „nts Ingenieurgesellschaft mbH“ aus Münster bzw. Falkensee vom 26.04.2017, betreffend folgende Themen:
 - Ermittlung der Immissionsorte und der Vorbelastung durch bestehende gewerbliche Betriebe
 - Gewerbelärmkontingentierung

Während der Auslegungsfrist sind alle genannten Unterlagen auch im Internet unter **www.falkensee.de** unter der Rubrik „Stadtplanung/öffentliche Auslegungen“ einsehbar.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Gemäß § 3 (1) Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind. Gemäß § 3 (2) BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Falkensee, 18. November 2017

gez. Heiko Müller
Bürgermeister



Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“

Der Entwurf zum **Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“**, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht, wird in der Zeit

**vom 6. Dezember 2017 bis einschließlich
12. Januar 2018**

gemäß § 3 (2) BauGB in der Stadtverwaltung Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, Gebäude E während folgender Zeiten

Montag und Mittwoch	9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 15 Uhr
Dienstag	9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr
Donnerstag	9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr

Freitag
öffentlich ausgelegt.

9 Uhr bis 12 Uhr

Hinweis: Am 25. und 26. Dezember 2017 sowie am 1. Januar 2018 bleibt das Rathaus geschlossen. An diesen Tagen findet keine Öffentlichkeitsbeteiligung statt.

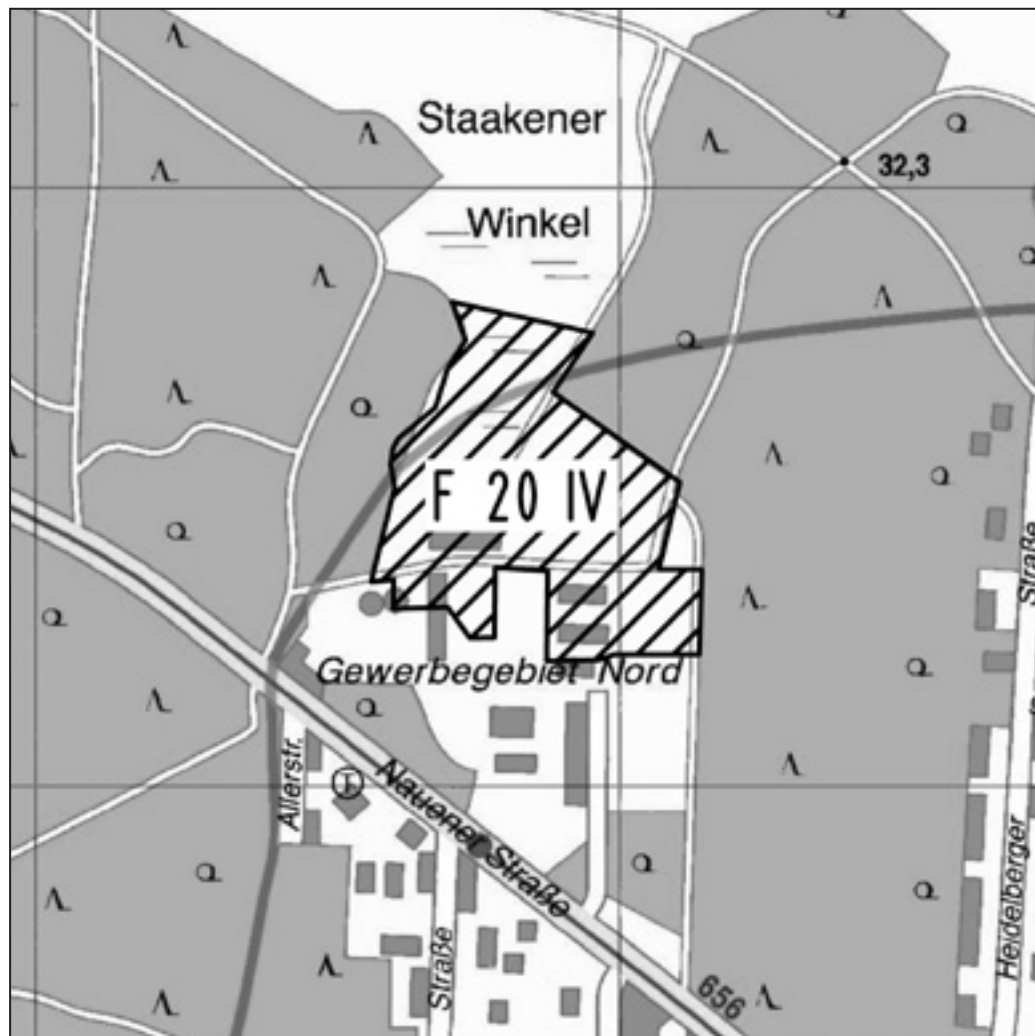
Folgende Unterlagen werden öffentlich ausgelegt:

- Entwurf zum Bebauungsplan F 20 IV „Gewerbegebiet Nord“, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht mit Eingriffsregelung vom 7.09.2017
- Fachgutachten Schalltechnische Untersuchung vom 26.04.2017
- die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Unterlagen

nen Stellungnahmen (Landkreis Havelland, untere Forstbehörde, Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege, Landesamt für Umwelt, Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg).

Neben dem Entwurf des Bebauungsplans einschließlich des nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u. a. nach den Umweltschutzgütern i. S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB i. V. m. § 245c BauGB gegliederten Umweltberichts sind folgende Dokumente verfügbar, die umweltbezogene Informationen enthalten:

- 5 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange mit Umweltbezug, betreffend folgende Themen:
 - Landschaftsschutzgebiet „Nauen-Brieselang-Krämer“
 - Altlastenverdachtsfläche „ehemalige LPG Tierproduktion Falkensee“
 - Waldeigenschaft für Teilflächen
 - Bodendenkmale
 - Gewerbelärm (Begrenzung des Lärmpotentials für gewerbliche Nutzungen, zu berücksichtigende Immissionsorte)
- 1 Fachgutachten „Umweltbericht und Eingriffsregelung“ des „Büro für Umweltplanungen“ aus Paulinenaue vom 7.09.2017, betreffend folgende Themen:
 - Schutzgut Boden: Puffer- und Filtrierfunktion, Bodenschutzfunktion, Lebensraumfunktion, Biotische Ertragsfunktion, Funktion als Lagerstättenressource, Bodendenkmal, Altlasten,
 - Schutzgut Wasser: Grundwasserneubildungsfunktion, Grundwasserschutzfunktion, Oberflächenwasserschutzfunktion, Abflussregulations- und Retentionsfunktion
 - Schutzgut Klima/Luft
 - Schutzgut Landschaft: Plangebiet und Umgebung des Plangebietes
 - Schutzgut Mensch: Schutzwürdige Bebauung, Immissionen (Gewerbe und Verkehr), Erholungsaustattung, Vorhandene Nutzungsansprüche
 - Schutzgut Vegetation/Tierwelt: Potentiell natürliche Vegetation, Schutzgebiete und -objekte, Biototypen, Umgebung des Plangebiets, Kartierung Flora, Kartierung Fauna (Brutvögel, Rast- und Zugvögel, Säugetiere, Fledermäuse, Amphibien/Reptilien, Insekten)
 - Schutzgut Kultur und sonstige Sachgüter
 - Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
 - Prüfung Verstoß gegen artenschutzrechtliche Verbote



- Vereinbarkeit der Planung mit dem Landschaftsschutzgebiet
- Beschreibung der zu erwartenden erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen
- Kompensationsermittlung
- Darstellung der Ausgleichsmaßnahmen
- 1 Fachgutachten „Schalltechnische Untersuchung“ des Büro „nts Ingenieurgesellschaft mbH“ aus Münster bzw. Falkensee vom 26.04.2017, betreffend folgende Themen:
 - Ermittlung der Immissionsorte und der Vorbelastung durch bestehende gewerbliche Betriebe
 - Gewerbelärmkontingentierung

Während der Auslegungszeit sind alle genannten Unterlagen auch im Internet unter **www.falkensee.de** unter der Rubrik „Stadtplanung/öffentliche Auslegungen“ einsehbar.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Gemäß § 3 (1) Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind. Gemäß § 3 (2) BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Falkensee, 18. November 2017

gez. Heiko Müller
Bürgermeister

Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans für den Teilbereich des Bebauungsplans F 21 „Nahversorgungszentrum Wachtelfeld“

Der Vorentwurf der Änderung des FNP für den **Bebauungsplan F 21 „Nahversorgungszentrum Wachtelfeld“**, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, wird in der Zeit

vom 6. Dezember 2017 bis einschließlich 12. Januar 2018

gemäß § 3 (1) BauGB in der Stadtverwaltung Falkensee, Falkenhagener Straße 43/49, Gebäude E während folgender Zeiten

Montag und Mittwoch 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 15 Uhr

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr

Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr

Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Hinweis: Am 25. und 26. Dezember 2017 sowie am 1. Januar 2018 bleibt das Rathaus geschlossen. An diesen Tagen findet keine Öffentlichkeitsbeteiligung statt.

Folgende Unterlagen werden öffentlich ausgelegt:

- Vorentwurf zum Teilbereich des Bebauungsplans F 21 „Nahversorgungszentrum Wachtelfeld“, bestehend aus Planzeichnung und Begründung

Während dieser Zeit sind alle genannten Unterlagen auch im Internet unter **www.falkensee.de** unter der Rubrik „Stadtplanung/öffentliche Auslegungen“ einsehbar.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Gemäß § 3 (1) Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Falkensee, 18. November 2017

gez. Heiko Müller
Bürgermeister



Ausschließungsbeschluss Amtsgericht Nauen

Der Gläubiger der im Grundbuch des Amtsgerichts Nauen, Gemarkung Falkensee, Blatt 1058, in Abteilung III Nr. 1-3 eingetragene Hypothek zu 7.045,10 Goldmark wird mit seinen Rechten ausgeschlossen.

Nauen, 7. Juli 2017

Widmung der Grünfläche Ecke Bachstelzenstraße/Zaunkönigstraße als Hundeauslaufgebiet

Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung der Stadt Falkensee vom 18. November 2017

1. Die Flurstücke 715, 716, 717, 718, 720, 723, 724 in der Flur 40 werden gemäß § 12 Absatz 1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), in Verbindung mit § 3 Absatz 2 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Halten und Führen von Hunden (Hundehalterverordnung – HundehV) vom 16. Juni 2004 (GVBl.II/04, [Nr. 17], S. 458) als Hundeauslaufgebiet als öffentliche Einrichtung gewidmet. Das Hundeauslaufgebiet ist durch Beschilderung und Umzäunung mit Eingangstoren abschließend gekennzeichnet.
2. Das umzäunte Gebiet dient ausschließlich dem Zweck als Hundeauslaufgebiet und steht jedermann im Rahmen dieses Nutzungszweckes zur Verfügung. Im Hundeauslaufgebiet Bachstelzenstraße/Zaunkönigstraße gilt die Hundehalterverordnung.
3. Die Widmung als Allgemeinverfügung gilt mit dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Falkensee – Der Bürgermeister-, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

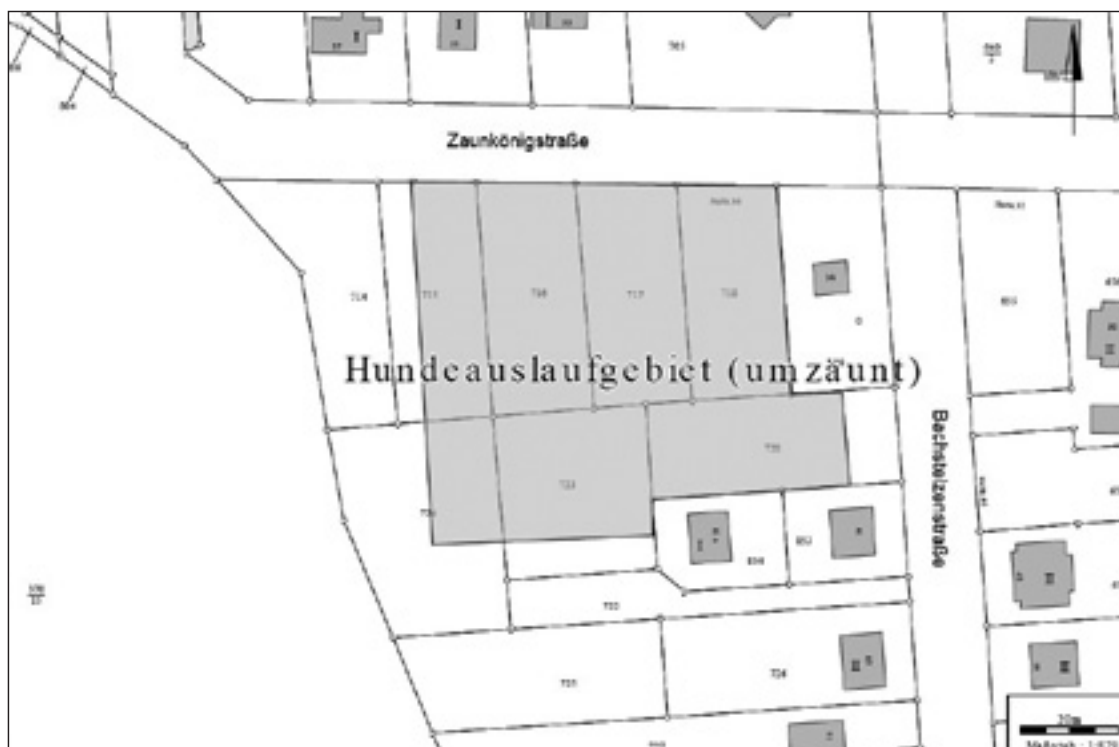
Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter www.falkensee.de aufgeführt sind.

Hinweis:

Diese Allgemeinverfügung mit Begründung kann im Rathaus, Falkenhagener Straße 43/49 beim Dezernat II, Baucontrolling, 3. OG, während der allgemeinen Sprechzeiten (Di 13 – 18 Uhr, Mi 9 – 12 Uhr, Do 13 – 16 Uhr) eingesehen werden. Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefon-Nr. 03322 281333 wird empfohlen.

Falkensee, 18. November 2017

gez. Heiko Müller
Bürgermeister



– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

NACHRICHTEN AUS STADT UND RATHAUS

FALKENSEER STADTSPIEGEL

Falkensee, 18. November 2017

STADTHALLE FALKENSEE



Bibi Blocksberg – „Hexen Hexen Überall“

„Eene meene eins, zwei, drei – komm herbei Kartoffelbrei!“ Das Familien-Rock- und Pop-Musical um die kleine Hexe kommt am **Samstag, 9. Dezember** mit jeder Menge Spaß und Unterhaltung live auf die Bühne. Wie wird es am Ende ausgehen? Das entscheiden nicht zuletzt auch die Besucher im Saal, denn das Musical ist zum Mitma-

chen gedacht! Die Zuschauer nehmen teil am Geschehen auf der Bühne und helfen bei der Vorbereitung des Welt-hexentages in Neustadt. Kleine und große Hexen in Kostümen sind herzlich willkommen!

Michael Hirte & Freunde

Kaum einer verzaubert mit der Mundharmonika so, wie der gebürtige Spremberger Michael Hirte. Am **Sonntag, 10. Dezember** kommt er mit seiner großen „Ave Maria Tour“ mit Live-Band nach Falkensee. Mit bewegenden Eigenkompositionen und berührenden Interpretationen klassischer Melodien, traditioneller Weihnachtslieder und Evergreens entführt Michael Hirte die Zuhörer mit seinem zweistündigen Konzert-Programm aus dem stressigen Alltag in die Welt der Träume.



Weihnachtsparty

Wer am ersten Weihnachtsfeiertag nach dem Ente-Essen noch das Tanzbein schwingen möchte, lässt sich die große Weihnachtsparty am **25. Dezember ab 20 Uhr** (Einlass ab 19 Uhr) nicht entgehen. Erstmals können Besucher in diesem Jahr den Weihnachtsabend mit poppigen und rockigen Songs aller Jahrzehnte ausklingen lassen.

Veranstaltungsvorschau

*Mittwoch, 29. November,
17.30 Uhr*
**Vortrag Waldkrankenhaus zum
Thema „Arthrose“**
Veranstalter: Evangelisches
Waldkrankenhaus

Freitag, 1. Dezember, 21 Uhr
Stainless Steel
Veranstalter: FKS-EVENTS

Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr
Partyzelt Reloaded
Veranstalter: FKS-EVENTS

Sonntag, 3. Dezember, 19 Uhr
HavelSymphoniker
Veranstalter: Musik- und Kunst-
schule Havelland

Samstag, 9. Dezember, 15 Uhr
**Bibi Blocksberg „Hexen
Hexen überall!“**
Veranstalter: Thomann-
Management

Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr
Michael Hirte & Freunde
Veranstalter: Musikschule Fröh-
lich

Dienstag, 12. Dezember, 19 Uhr
Mittwoch, 13. Dezember, 19 Uhr
**Schulkonzert Vicco-von-
Bülow-Gymnasium**
Veranstalter: Förderverein
des Vicco-von-Bülow-Gym-
nasiums

Freitag, 15. Dezember, 18 Uhr
Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr
Montag, 18. Dezember, 9 Uhr
**Musical „Trolle und Polar-
lichter“**
Veranstalter: Musik- und Kunst-
schule Havelland

Montag, 25. Dezember, 20 Uhr
Weihnachtsparty
Veranstalter: FKS-Events

Sonntag, 31. Dezember, 20 Uhr
Silvesterparty
Veranstalter: FKS-Events

*Samstag, 6. Januar 2018,
10 bis 17 Uhr*
*Sonntag, 7. Januar 2018,
10 bis 17 Uhr*
**HavellandBau 2018 – Messe
für Haus, Energie und Umwelt**
Veranstalter: messe consult dan-
kert

Mehr unter www.stadthalle-falkensee.de

Vorverkaufsstellen sind:

Cigo im Real (Barkhausenstraße 66, Tel. 03322 239906), Der Reisedetektiv UG (Freimuthstraße 24, Tel. 03322 275959), LPT & Theaterkasse (im Havelpark, Tel. 03322 233808), Reisecenter Life GmbH (Bahnhofstraße 85, Tel. 03322 22782) und Reisebüro Rosen (Spandauer Straße 112, Tel. 03322 289630) und Pub „schräg rüber“ (Freimuthstraße 22, Tel. 03322 63322)

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...“



Traditionell wird die besinnliche Jahreszeit in Falkensee am **Samstag, 2. Dezember** mit der Angerweihnacht eingeläutet. Der Weihnachtsmarkt, der von Kindern für Klein und Groß gestaltet wird, lädt zum Bummeln und Verweilen in vorweihnachtlicher Stimmung um den Falkenhagener Anger ein. Falkenseer Schulen, Kitas, Vereine und Kirchengemeinden bieten wieder schöne und selbstgemachte Dinge für die Weihnachtszeit an, begleitet von einem stimmungsvollen Veranstaltungs- und Bastelprogramm im Haus am Anger und in der Falkenhagener Kirche.

Die Oberschule Falkensee organisiert am **Freitag, 8. Dezember** von 17 bis 19.30 Uhr wieder einen Weihnachtsmarkt auf dem Schulgelände. Neben Dosenwerfen und Glücksrad zum Mitmachen sowie Basteleien wird mit Zuckerwatte, Schokoladenbrunnen und Keksen auch allerhand Leckerbissen geboten.

Besonders außergewöhnliche Handwerkskunst bietet der Weihnachtsmarkt der Kreativen Hobby-Künstler Falkensee, der am **Sams-**

tag, 9. Dezember, von 11 bis 19 Uhr vor der alten Stadthalle stattfindet. Er besticht vor allem durch Selbstgemachtes aus Pappe, Papier, recyceltem Material, Wolle und Stoff sowie Töpferarbeiten, Schmuck, Drechselarbeiten, Kerzen und Patchwork-Arbeiten. Auch für das leibliche Wohl aller Besucher ist mit Leckerem vom Grill, Glühwein, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Am **zweiten Advent, 10. Dezember** lockt der Markt der Evangelischen Kirchengemeinde Neufinkenkrug vor der Finkenkruger Kirche (Pfarrer-Voigt-Platz) an schönen Ständen mit liebevollem Kunsthandwerk, Leckereien und Glühwein. Im Anschluss findet um 18 Uhr in der Kirche ein Konzert mit einer Auswahl aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach statt.

Abseits des bunten Treibens auf den Weihnachtsmärkten läuten weihnachtliche Konzerte die Zeit der Besinnung und des gemütlichen Beisammenseins ein. Das traditionelle Weihnachtskonzert des Gemischten Chors Falkensee

findet am **Samstag, 16. Dezember** um 16 Uhr im Ratssaal statt. Die Karten sind erhältlich für 6,50 Euro, ermäßigt 5 Euro. Auch am **Freitag, 22. Dezember** ertönt es weihnachtlich aus dem Ratssaal, wenn das Kammerorchester der Komischen Oper Berlin zum Weihnachtskonzert um 18 Uhr einlädt. Der Kartenpreis beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 Euro. Die Kar-

ten für beide Weihnachtskonzerte sind an der Informationsstelle im Bürgeramt der Stadt Falkensee in der Poststraße 31 erhältlich.

Viele weitere Veranstaltungen versüßen die Advents- und Weihnachtszeit in Falkensee. Mehr Informationen sind im Veranstaltungskalender unter www.falkensee.de zu erhalten, wo jederzeit online Veranstaltungen angemeldet werden können.



Programm zur 19. Angerweihnacht

Falkenhagener Anger

10 bis 17 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
Verkauf an verschiedenen Ständen
sowie Weihnachtsmann, Ponyreiten
und Musik

Haus am Anger

10.15 Uhr und 11.30 Uhr „Die gestohlenen Weihnachtsgeschenke“,
Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren
13.15 Uhr „Vom Fischer und seiner Frau“,
Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren
15.15 Uhr „Jeda, der Schneemann“, Mit-Mach-
Theater für Kinder ab 3 Jahren mit
dem Teatro Baraonda
10 bis 16 Uhr Basteln von kleinen Weihnachtsgeschenken
in den Werkstätten

Kirche Falkenhagen

14 Uhr Konzert mit dem Männerchor Falkensee
16.30 Uhr „Weihnachtswichtel“ – Schwarzlicht-
theater, Aufführung der Theatergruppe
des Haus am Anger





Wunschkulgelaktion

Am Donnerstag, 30. November, stellt die Interessengemeinschaft Falkensee (IGF) wieder traditionell die Weihnachtstanne auf dem Marktplatz vor der alten Stadthalle auf. Am Tag darauf, den **1. Dezember ab 16 Uhr** sind Klein und Groß zum gemütlichen Beisammensein mit Weihnachtsgeschichten eingeladen. **Um 17 Uhr** wird die Weihnachtsbeleuchtung feierlich eingeschaltet. An der Tanne werden dann wieder Kugeln mit Wünschen hän-

gen, die die Wunschkulgel-Pflücker für Kinder und Erwachsene in Not erfüllen sollen. Jeder ist herzlich eingeladen, sich an der gemeinsamen Aktion des ASB Falkensee und der IGF zu beteiligen. Die Präsente können in der Vorweihnachtszeit im Lise-Meitner Gymnasium, der Deutschen Bank, EMA Immobilien, Pumpen Plückhahn, Schräg rüber, Sports and More und Reklame Reichelt abgegeben werden.

Bürgerberatung für politisch Verfolgte in der Sowjetischen Besatzungszone/DDR

Am **Dienstag, 28. November 2017** bieten die Mitarbeiter der Brandenburgischen Aufarbeitungsbeauftragten im Bürgeramt der Stadt Falkensee, Poststraße 31, Beratungen für Bürgerinnen und Bürger an, die in der Sowjetischen Besatzungszone/DDR gelitten haben und unter anderem durch Maßnahmen des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit als auch der SED-Parteiorgane in ihren Rechten verletzt worden sind. Darüber hinaus können sich Bürgerinnen und Bürger beraten lassen, die an der Aufarbeitung ihres Schicksals in der SBZ/DDR interessiert sind.

In Einzelgesprächen können insbesondere Fragen zur Rehabilitierung von SED-Unrecht nach dem Strafrechtlichen, Verwaltungsrechtlichen und Beruflichen Rehabilitierungsgesetz und sich daraus

ergebenden Leistungsansprüchen (Fristverlängerung bis zum 31.12.2019), zur Suche nach personenbezogenen Unterlagen, die die politische Verfolgung oder den rechtsstaatswidrigen Eingriff in das Leben des Einzelnen dokumentieren, zur Anerkennung verfolgungsbedingter Gesundheitsschäden, zur Vermittlung psychosozialer Beratungs- und Hilfsangebote und zu Ansprüchen Hinterbliebener von Verfolgten gestellt werden. Darüber hinaus können Anträge zur Einsichtnahme in die persönlichen Akten des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit auf Grundlage des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gestellt werden. Voraussetzung ist die Vorlage eines gültigen Personaldokuments. Ferner ist denjenigen ein Raum gegeben, die sich mit ihren Erfahrungen und Erlebnissen in der DDR allein ge-

lassen fühlen bzw. sich mit ihrer Rolle im kommunistischen Herrschaftssystem auseinandersetzen wollen.

Die Sprechstunde der Bürgerberater der Aufarbeitungsbeauftragten findet in der Zeit **von 14 bis 18 Uhr** im Bürgeramt, Poststra-

ße 31, Raum 1.21 (1. OG) statt.

Weitere Informationen sind bei der brandenburgischen Landesbeauftragten unter der Rufnummer 0331 23729221 und unter www.aufarbeitung.brandenburg.de zu erhalten.

Stadt sucht Erzieherinnen und Erzieher

Zur bestmöglichen Erfüllung der Kindertagesbetreuung sucht die Stadt Falkensee zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet **Erzieherinnen und Erzieher für den Hort- und Kitabereich in den kommunalen Kindereinrichtungen**. Die vollständigen Ausschreibungen sind unter www.falkensee.de (rechte Menüleiste, Ausschreibungen) zu finden. Die aussagefähigen Bewerbungsunterlagen sind bis zum **Sonntag, 26. November 2017** an die Stadtverwaltung Falkensee, Fachbereich Personal, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee oder per E-Mail an bewerbung@falkensee.de (< 20 MB) zu richten.

Viele Meinungen zum Teilhabeplan sind gefragt

Am **Samstag, 9. Dezember** stellt das Büro für Vielfalt der Stadt Falkensee **von 13 bis 16 Uhr** den Stand des inklusiven Teilhabeplans Falkensee vor. Die Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte Manuela Dörnenburg lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme ein. Der Inklusive Teilhabeplan ist ein Ergebnis der Demokratiekonferenz im Herbst 2016, bei der das Thema Inklusion im Mittelpunkt stand. In elf Arbeitsgruppen wurden damals viele Ideen benannt. Das Büro für Vielfalt hat diese Ergebnisse mit den Ergebnissen weiterer Diskussionsrunden verbunden und alles in einem Plan zusammengetragen. „Ihre Mei-

nung ist uns wichtig. Deshalb möchten wir mit Ihnen diskutieren, was fehlt und wie der Plan umgesetzt werden kann“, so Manuela Dörnenburg.

Die Veranstaltung findet in der Grundschule „Adolph Diesterweg“ in der Adlerstraße 9 statt.

Wer eine Assistenz (Gebärdensprachdolmetscher/Leichte Sprache) benötigt, meldet sich bitte bis zum 4. Dezember, um 13 Uhr im Büro der Vielfalt unter der Rufnummer 03322 281799 oder per E-Mail an beteiligung@falkensee.de.

Kleines Theater Falkensee lädt zum lustigen Doppelabend

Das Kleine Theater schwingt im November die Keule der gehobenen Unterhaltung und heitert den oft grauen Monat mit einem lustvollen Doppelabend auf. In der Boulevardkomödie „**Kunst**“ von **Yasmin Reza** geht es um einen Streit um ein weißes Bild, das die erprobte Freundschaft dreier kultivierter Damen auf urkomische Weise zu zerreißen droht. Auch in „**Die Altruisten**“ von **Nicky Silver** wird gestritten: Für eine bessere Welt! Junge, linke, queere Aktivisten/innen kämpfen für eine gerechtere Welt, scheitern jedoch an ihren Bequemlichkeiten, Seitensprüngen und privaten Obsessionen. Rotzfrech setzt diese Farce politische Klischees in Brand und bringt sie zur Explosion. Das Kleine Theater Falkensee im Kulturhaus Johannes R. Becher, Havelländer Weg 67, lädt zum Lachen ein über

das, was es liebt: Kunstgenuss und politisches Engagement. Die Aufführungen finden statt am:

- **Sonntag, 19. November 2017, 16 Uhr** (ausverkauft, mit Warteliste)
- **Montag, 20. November 2017, 19.30 Uhr**
- **Freitag, 24. November 2017, 19.30 Uhr**
- **Samstag, 25. November 2017, 19.30 Uhr**
- **Montag, 27. November 2017, 19.30 Uhr**

Der Eintritt beträgt 10 Euro. Um Kartenvorbestellung unter der Rufnummer 03322 3287 wird gebeten. Es wird eine Warteliste geführt.

Veranstaltungen der städtischen Kultureinrichtungen

Kulturhaus „Johannes R. Becher“

Havelländer Weg 67, www.fv-kulturhaus-jrbecher.de
Um telefonische Voranmeldung zu den Veranstaltungen unter der Rufnummer 03322 3287 wird gebeten.

Lesung: „Licht und Schatten“

Mittwoch, 29. November, 15 Uhr

Die Schreibwerkstatt des Kulturhauses liest selbst verfasste Texte.

Der Eintritt beträgt 5 Euro.

„Zwischen den Jahren“ – Von Geistern, Spuk, Brauchtum und den heiligen Nächten

Sonntag, 3. Dezember, 16 Uhr

Ein literarisch-musikalisches Programm mit Antje und Martin Schneider (Lesung und Moderation) und Angela Stoll (Klavier) mit Sagen und geisterhafter Musik.

Der Eintritt beträgt 9 Euro.

Tanz unterm Weihnachtsbaum

Mittwoch, 6. Dezember, 14 bis 18 Uhr



Sonntagskonzert:

„Süßer die Glocken ...“

Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr

Adventskonzert mit Urmas Pevgonen (Bariton; Estland) und Dmitry Fallor (Knopfakkordeon)

Der Eintritt beträgt 8 Euro.

Stadtbibliothek Falkensee

Am Gutspark 6, www.stadtbibliothek-falkensee.de
Eine Voranmeldung zu den Veranstaltungen unter der Rufnummer 03322 22589 ist erforderlich.

Komm in unser Märchenland

Samstag, 18. November, 15 bis 17 Uhr

Märchenreise durch die Bibliothek mit Bilderbuch-Kino, Puppenspiel und vielen Mit-Mach-Aktionen

Der Eintritt ist frei. Für Kinder ab 4 Jahren geeignet.

Steinreich, aber arm dran!

Donnerstag, 23. November, 19 Uhr

Gesundheitsvortrag mit Dr. Lehnau zu Harnstein-Erkrankungen und ihrer Behandlung

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Havelland und den Havelland-Kliniken GmbH

Dornröschen

Freitag, 24. November, 15 Uhr

Bilderbuch-Kino mit Musik

Der Eintritt ist frei. Für Kinder ab 4 Jahren geeignet, gerne mit Kostüm.

Hinter verzauberten Fenstern

Samstag, 25. November, 10 bis 12 Uhr

Adventsbasteln mit Heidemarie Rüstig

Das Bastelmaterial stellt Heidemarie Rüstig kostenfrei zur Verfügung und bittet im Gegenzug um eine kleine Spende an den Förderverein der Falkenseer Stadtbibliothek e. V.

Der gestohlene Nikolaussack

Freitag, 1. Dezember, 15 Uhr

Märchenstunde mit Eva Marianne Mewes und Karin Schramm

Für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Wunschzettel sind keine Bestellzettel

Freitag, 8. Dezember, 15 Uhr

Märchenstunde mit Eva Marianne Mewes und Karin Schramm

Für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Der fliegende Weihnachtsbaum

Freitag, 15. Dezember, 15 Uhr

Märchenstunde mit Eva Marianne Mewes und Karin Schramm

Für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Zweimal werden wir noch wach

Freitag, 22. Dezember, 15 Uhr

Märchenstunde mit Eva Marianne Mewes und Karin Schramm

Für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Creatives Zentrum „Haus am Anger“

Falkenhagener Straße 16

Weitere Informationen zum aktuellen Kursangebot sind unter <http://www.crea-verein.de> zu finden.



19. Angerweihnacht

Samstag, 2. Dezember, 10 bis 17 Uhr

Weihnachtsmarkt, Veranstaltungs- und Bastelprogramm im Haus am Anger, der Falkenhagener Kirche und auf dem Falkenhagener Anger

Museum und Galerie Falkensee

Falkenhagener Straße 77,

www.museum-galerie-falkensee.de

Präsentation des Heimatjahrbuches für Falkensee und Umgebung 2018

Samstag, 25. November, 19 Uhr

Mit Leseprobe

Finissage zur Ausstellung „EINKEHR UND AUFRUHR – 500 Jahre Reformation – zeitgenössisch reflektiert“

Sonntag, 26. November, 16 Uhr

Gezeigt werden Arbeiten von Gabriele Mucchi, Ingo Kuzia, Jörg Menge, Stephan J. Möller und Helge Warme.

„Fünfundzwanzig Jahre – Fünfundzwanzig Geschichten“

Freitag, 8. Dezember 2017 bis Donnerstag, 1. Februar 2018

Ausstellung anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Museums der Stadt Falkensee

BILDERGALERIE



Nach gut einem Jahr Bauphase feierte das Bauherrenpaar **Sabine und Michael Ziesecke** im Oktober zusammen mit zahlreichen Bauleuten und Gästen aus Stadt- und Landkreisverwaltung sowie Familie und Freunden, zukünftigen Mietern, Nachbarn und vielen interessierten Falkenseern Richtfest für das neue Geschäftshaus am ehemaligen Standort des Traditionsbetriebes der Familie Ziesecke am Bahnhof Falkensee. Und das konnte man auch hören: Zur Zeremonie spielte das **Jugendblasorchester der Musik- und Kunstschule Havelland** unter der Leitung von Christoph Lipke auf dem Dach des Rohbaus ein kleines Konzert. In dem neuen Gebäude wird auch die Schule Räume beziehen. Besonders auf den neuen akustischen Musiksaal, der Platz für 190 Zuhörer bietet, freuen sich die Schülerinnen und Schüler. Auch die zukünftigen Mieter **Fleischerei Gädecke** und **Janny's Eis** gaben zum Richtfest eine Kostprobe ihres Angebots.



Stadtplanung und Entwicklung nachhaltiger städtischer Infrastrukturen im Kontext von Möglichkeiten und Grenzen des föderalen Systems – dieses komplexe Leitthema führte im November eine Delegation aus Vietnam nach Deutschland. Unterstützt wurde sie dabei durch die Universität Potsdam, die den internationalen Austausch bereits seit 20 Jahren ermöglicht. In Falkensee wollten die **22 Verwaltungsexperten** aus der vietnamesischen Provinz-Regierung Ca Mau von Dezernent **Dr. Harald Sempf** vor allem mehr über den Verwaltungsaufbau und die Verwaltungsaufgaben aus der Perspektive einer Kleinstadt erfahren.



Annegret Wellmann (4. v. l.) vom Creativen Zentrum „Haus am Anger“ ist eine von 84 Projektbetreuenden, die die von der CTS Gruppen- und Studienreisen GmbH gestiftete Auszeichnung am 2. Oktober für ihr herausragendes Engagement erhalten hat. Mit dem Preis würdigt die Stiftung Jugend forscht e. V. das besondere Engagement von Projektbetreuenden in der 52. Wettbewerbsrunde von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb. Die Ehrung erhielten Lehrkräfte und betriebliche Ausbilder, die seit mindestens fünf Jahren ihr besonderes Engagement und eine intensive, nachhaltige Betreuung junger Talente unter Beweis gestellt haben. Annegret Wellmann beteiligt sich als Betreuerin seit 1993 an den Wettbewerben. Sie hat bereits über 45 Projekte mit ihren Gruppen eingereicht und dabei große Erfolge verzeichnen können, wie in 2015 den 5. Platz beim Bundeswettbewerb oder 2014 den Regionalsieg.



Vor 10 Jahren hat **Bürgermeister Heiko Müller** seinen Dienst für die Stadt Falkensee aufgenommen. Seit seinem Amtsantritt am 1. November 2007 hat sich vieles in der Gartenstadt bewegt. „Mit den Maßnahmen im Schulbereich konnten wir die Bildungslandschaft deutlich verbessern, auch wenn sie noch nicht vollständig abgeschlossen sind. Der Anliegerstraßenbau war und ist immer noch ein sehr bewegendes Thema. Gemeinsam stemmen Stadt, Bürgerinnen und Bürger hier ein großes Projekt, das zu einer maßgeblichen Verbesserung unserer Infrastruktur beiträgt. Auf unsere Stadthalle bin ich besonders stolz, denn mit ihr haben wir einen weiteren Anlaufpunkt für Kultur und Sport in unserer Stadt geschaffen.“



Die Arbeiten am Verbinder zwischen dem Rathaus und der ehemaligen Meldebehörde (Nebengebäude linkerhand des Rathauses), die im vergangenen Jahr begonnen haben, sind in den letzten Zügen. Die Fertigstellung ist Anfang nächsten Jahres geplant. Das Bauvorhaben sichert durch eine Aufzugsanlage zukünftig den barrierefreien Zugang zum Erd- und zum ersten Obergeschoss im Falkenseer Rathaus. So sind nach der Inbetriebnahme beispielsweise der Rathaussitzungssaal und das Ständesamt für Rollstuhlfahrende problemlos erreichbar. Im Gebäude entstehen auch neue Sanitäranlagen, darunter auch eine Behindertentoilette.

32 Nominierungen für den Bürgerpreis 2017

Bis zum 3. November 2017 bestand die Möglichkeit, Nominierungen für die Auszeichnung mit dem „Bürgerpreis 2017“ der Stadt Falkensee einzureichen. Dieser würdigt bürgerschaftliches Engagement in der Gartenstadt.

42 Zuschriften mit insgesamt 32 Nominierungen (darunter fünf Mehrfachnennungen) erreichten das Bürgermeisterbüro.

Vorgeschlagen für ihr bürgerschaftliches Engagement in Falkensee sind:

Marion Carus, Martina Dahms, Renate Denz, Mike Fröhlich, Luzie Gehrmann, Bärbel Gromann, Sabine Hansen, Daniela Hecht-Alexander, Hannelore Heflik, Marianne Hess Silva, Ute Jahnke, Hubert Kaufhold, Marietta Kintzel, Erika Knöppler, Günter Knöppler, Juliane Kühnemund, Kurt Meding, Yvonne Nowakowski, Ingrid Oelschlägel, Christine Raczynski, Ma-

thias Rehfeld, Mario Rosenthal, Harald Scharnweber, Astrid Schmidt, Erika Schumann, Renate Steinicke, Sven Steller, Volker Stemmler, Erhard Stenzel, Ingo Wellmann, Claus-Jürgen Wizisla und Marlies Wutta.

Eine siebenköpfige Jury mit Bürgermeister Heiko Müller, Barbara Richstein (Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung), Kreishandwerksmeister Michael Ziesecke, Museumsleiterin

Gabriele Helbig, Pfarrerin Gisela Dittmer, MAZ-Lokalredakteurin Marlies Schnaibel und Karl Hoffmann (ehemaliger Sportbeauftragter der Stadt Falkensee) hat bereits über die Nominierungen beraten und die diesjährigen fünf Preisträgerinnen bzw. Preisträger ausgewählt.

Die feierliche Verleihung findet am Freitag, 1. Dezember im Rathausitzungssaal statt.

Leseabend „Happy Birthday, Jesus“

Die Falkenseer Literatur-Ladies und ihr Gentleman Dirk Lausch präsentieren am **Samstag, 9. Dezember 2017** einen heiteren-satirischen vorweihnachtlichen Leseabend mit Geschichten und Gedichten bekannter Autoren, begleitet von den „Jettasingers“. Ein Gebärdendolmetscher wird anwesend sein.

Beginn der Veranstaltung ist um **19 Uhr** in der Kirche Falkensee-Seegefeld in der Bahnhofstraße 51. Der Eintritt ist frei.

Weihnachtskonzert der HavelChorallen

Das große, traditionelle Weihnachtskonzert der HavelChorallen, dem Chor der Musik- und Kunstschule Haveland, findet am **Samstag, 9. Dezember 2017** statt. Die über 50 Sängerinnen und Sänger werden ihr Publikum mit festlichen und besinnlichen Werken aus Klassik und Gegenwart, wie „Engelsgesang-Angels Carol“ und „Schafe können sicher weiden“ auf die Weihnachtszeit einstimmen. Das Konzert beginnt um **16 Uhr** in der Evangelischen Kirche Falkenhagen. Der Eintritt ist frei.

Stadt Falkensee bietet Grundstück zum Verkauf an

Die Stadt Falkensee beabsichtigt, das Grundstück Friedrich-Engels-Allee 27a in 14612 Falkensee (Gemarkung Falkensee, Flur 10, Flurstücke 179, 177 und 180) zu verkaufen.

Das Grundstück hat eine Fläche von insgesamt 1.248 m² und liegt im Wohngebiet Falkenhain.

Es befindet sich an einer befestigten Straße und ist mit einer alten Garage, welche nicht erhaltenswert ist, bebaut. Die Liegenschaft befindet sich im Bebauungsplan F 51 „Falkenhain I“. Zulässig sind nur Einzelhäuser. Die Medien liegen im Straßenbereich. Miet- oder Pachtverträge bestehen keine. Das Grundstück befindet sich in der 2. Baureihe. Die Zufahrt muss noch hergestellt werden.



Der Verkauf erfolgt zum Höchstgebot, mindestens jedoch zum Preis von 226.512,- EUR.

Wichtige Informationen zum weiteren Vorgehen des Verkaufs

Berücksichtigen Sie bitte neben dem Kaufpreis auch weitere Neben- und Folgekosten. Dabei handelt es sich beispielsweise um Kosten für den Grundstückskaufvertrag und seine Durchführung, die vom Verkäufer verauslagten Kosten für die Wertermittlung und Publikation des Grundstückangebots, Grunderwerbsteuer u.s.w.

Eine Verpflichtung zur Veräußerung zum Höchstgebot besteht nicht. Sie steht unter dem Entscheidungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung bzw. ihres Hauptausschusses.

Für Rückfragen zum Objekt (Telefon 03322 281136) oder Besichtigungstermin (Telefon 03322 281132) wenden Sie sich bitte an die Stadt Falkensee, Fachbereich Recht/Immobilien, Falkenhagener Straße 43/49, 14612 Falkensee (Fax: 03322/281-101, E-mail: immobilien@falkensee.de)

Ihr Angebot richten Sie bitte bis zum 15. Januar 2018 in einem verschlossenen und mit „Verkauf Friedrich-Engels-Allee 27a“ gekennzeichneten Umschlag an die Stadt Falkensee, Dezernat I/Recht, Allgemeine und Finanzverwaltung, Falkenhagener Straße 43/49 in 14612 Falkensee.